



Tom Wolf
Goldblond
Verheerende Torheit

256 Seiten, Paperback,
9,90 €(D) / 10,20 €(A)
ISBN 978-3-89809-501-3

Während Friedrich II. sich im Mai 1778 auf dem Wege ins Eulengebirge befindet, um die Bayerische Erbfolge mit Waffengewalt gegen Österreich zu verteidigen, zögert sein Bruder Prinz Heinrich in Berlin noch mit dem Abmarsch. Mysteriöse Morde lassen ihn zögern. Die Opfer huldigten zu Lebzeiten die Ideale der Freimaurer, denen sich auch der Prinz verpflichtet fühlt. In seiner Not wendet er sich an den inzwischen pensionierten Zweiten Hofkuchenmeister des Königs. Honoré Langustier ist nicht böse wieder einmal gebraucht zu werden, denn schon drohten Spürsinn, Appetit und Kochkunst bei ihm zu verkümmern. Dieser Fall führt ihn nun an kultische Stätten und zu geheimnisvollen Zeichen und schließlich natürlich zu des Rätsels Lösung.

„Goldblond“ ist bereits der siebente Titel der Preußenkrimi-Serie aus der Feder von Tom Wolf.



Tom Wolf, geboren 1964 in Bad Homburg vor der Höhe, studierte Literaturwissenschaft und promovierte 1996 in Tübingen. Er veröffentlichte zahlreiche belletristische Beiträge in Anthologien, Zeitschriften und Zeitungen und verfasste bisweilen wissenschaftliche Bücher, u. a. zu Alfred Döblin, Arno Schmid und Eduard Mörike. Im berlin.krimi.verlag erscheint seit 2001 sein kriminelles Farbenspiel mit dem Ermittler Honoré Langustier.

Inzwischen liegen vor: »Königsblau«, »Purpurrot«, »Rabenschwarz«, »Schwefelgelb«, »Smaragdgrün«, »Silbergrau«, »Goldblond«, »Muskatbraun« und »Kreideweiß«. Die Romane »Königsblau« und »Schwefelgelb« sind von DeutschlandRadio als Hörspiel inszeniert worden (u. a. mit Boris Aljinovic, Martin Engler und Tilo Prückner).

Tom Wolf erhielt für seine Preußenkrimis im Jahr 2005 den Berliner Krimipreis »Krimfuchs«. Von Februar bis Juni 2006 war er Stadtschreiber in Rheinsberg.

Kontakt und weitere Informationen:

Ingrid Kirschey-Feix
berlin.krimi.verlag, Pressestelle
Tel.: 030-440 23-812; Fax: 030-440 23-819
E-mail: presse@bebraverlag.de
www.bebraverlag.de